

Einen aktiven Beitrag leisten

»1. Kaufbeurer Ausbildungstag« ist die beste Gemeinschaftsaktion

Kaufbeuren – Bayerns Mittelstand setzt sich für seinen Standort ein – authentisch, innovativ und kreativ. Die fünf besten Gemeinschaftsprojekte der letzten zwölf Monate traten kürzlich gegeneinander an. Zum Gewinner des zum zweiten Mal durchgeführten Ideenwettbewerbs wählten die Vertreter der rund 540 bayrischen BDS-Ortsverbände ein Projekt aus dem Allgäu: den „1. Kaufbeurer Ausbildungstag“. Rund 200 Schüler nutzten die Möglichkeit, einen halben Tag in einen Betrieb am Ort hineinzu schnuppern, um sich so ein Bild vom angebotenen Ausbildungsberuf zu machen.

Die kommunalen wie regionalen Unternehmensnetzwerke im BDS Bayern gestalten das gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Leben ihres Standorts. Die fast ausschließlich ehrenamtlich organisierten Projekte sollen diesen stärken und die Wettbewerbsfähigkeit des heimischen Mittelstands – quer über alle Branchen hinweg – fördern. Ziel des vom BDS Bayern aus-



Freuen sich über die Auszeichnung (von links): Stellvertreterin, Renate Fischer, Präsident Ingolf Brauner, 1. Vorsitzende des BDS Kaufbeuren Bilgi Dikkaya-Kaufmann und Hauptgeschäftsführer Markus Droth

Foto: privat

gelobten und mit insgesamt 7000 Euro dotierten Ideenwettbewerbs ist es, das bayernweit beste Projekt zu finden und Anregungen und Ideen zur praktischen Umsetzung an die Hand zu geben. Aus den eingegan-

enen Bewerbungen wählte eine Vorjury die besten fünf Ideen aus, deren Initiatoren beim BDS-Verbandstag 2010 in Nürnberg um die Gunst der mittelständischen Unternehmer und Selbständigen warben.

Bereits im vergangenen Jahr gelang dem Ortsverband Kaufbeuren mit ihrer Nominierung der Mitgliederbroschüre, der 4. Platz und als einziger Ortsverband, war Kaufbeuren auch in diesem Jahr wieder unter den

besten Fünf. Der Kaufbeurer Ausbildungstag will einen aktiven Beitrag zur Verbesserung der Beziehung zwischen Schule und Wirtschaft leisten. Die teilnehmenden Schüler hatten die Möglichkeit, einen heimischen Ausbildungsbetrieb live zu erleben. Die Unternehmer wiederum warfen sich ins Zeug, um den Schüler einen möglichst umfassenden Einblick in das Betriebsleben zu geben: Vorträge, Filme, praktische Übungen, Erstellung von Schaustücken – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Den Höhepunkt bildete eine gemeinsame Abschlussveranstaltung, in der VR Bank Kaufbeuren, mit Schülern, Lehrern und Unternehmern, in deren Rahmen Erfahrungen ausgetauscht wurden.

Die zweite Auflage des Ausbildungstages ist laut Bilgi Dikkaya-Kaufmann, Vorsitzende des BDS Kaufbeuren, bereits in Planung und wird diesmal am Freitag, 22. Oktober 2010 stattfinden.

Sieben Schulen habe sie angesprochen, so die Vorsitzende, und alle sieben hätten zugesagt. kb